

Nutzungsvarianten der Schwimmhallen in Jena

Stand 2011 vor Schließung des GalaxSea
J. Fuchs (Juli 2013)

Einleitende Bemerkungen zur Nutzungsanalyse

Auf den nachfolgenden Folien werden sowohl das GalaxSea als auch die Schwimmhalle Lobeda-West einer detaillierten Nutzungsanalyse bezüglich des Schwimmens unterzogen. Unter Schwimmen wird nachfolgend verstanden, dass es entweder Schulunterricht oder Lehrstoff für Studenten ist, im Verein oder individuell mit der Zielstellung der Verbesserung der Fähigkeiten (Ausdauer, Technik, Spaß, Gesundheit) stattfindet. Rettungstraining, Flossenschwimmen und Tauchsport in Vereinsregie werden mit zum Schwimmen gezählt.

Das einfache Sich-über-Wasser-Halten wird nicht zum Schwimmen, sondern zum Baden gerechnet. Die Nebenflächen im GalaxSea (Wellenbad, Landebecken Rutsche, Strömungskanal, Außenbecken, Whirlpools) stellen in diesem Sinne keine Schwimmflächen dar, weil ein zielgerichtetes Schwimmen in diesen Bereichen nicht möglich ist. Das Lehrschwimmbecken gehört nur bei Nutzung im Sinne der Bezeichnung zur Schwimmfläche.

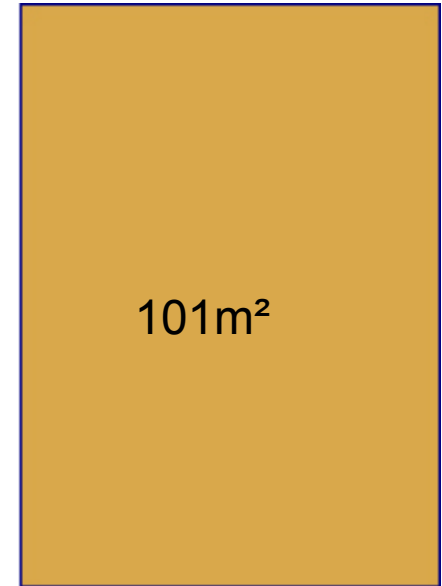
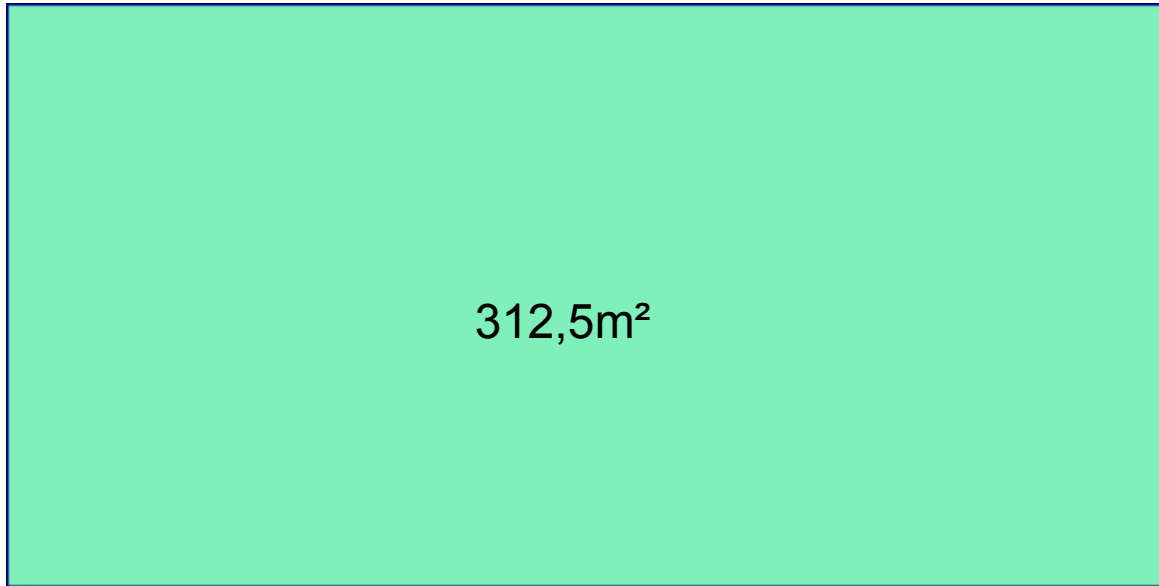
Die zur Verfügung stehenden Wasserflächen werden jeweils ausgewiesen, die baulichen Einschränkungen berücksichtigt. Sicherheitsbestimmungen für den Betrieb finden ihren Eingang in die möglichen Nutzungsvarianten.

Für die verschiedenen Varianten wird eine effektive Wasserflächenzeit unter Berücksichtigung der BISP-Norm (Bundesinstitut für Sportwissenschaften) bestimmt.

Der Bundesschnitt für 25m-Schwimmbecken beträgt 50 bis 60 Personen pro Stunde. Dieser Schnitt kann nur durch Bahntrennung erreicht werden, damit sich die Schwimmer orientieren können und nach ihren Fähigkeiten einsortieren. Im Trainingsbetrieb des Jugendbereichs der WSG Jena-Lobeda wird wie bei anderen Vereinen die Belegung einer 25m-Bahn mit 10 bis 12 Sportlern realisiert. Jeder Schwimmer hat damit ca. 5m freie Schwimmstrecke dauerhaft vor sich. Der Trainingsbetrieb läuft wie auf einer Straße mit Rechtsverkehr ab. Eine höhere Belegung ist aus trainingsmethodischen Gründen nicht wünschenswert und führt zu Abstrichen in der Ausbildungsqualität, da die Schwimmer durch Überholvorgänge und andere Störungen ihre Schwimmstrecken nicht anforderungsgemäß bewältigen können. Dieser Wert kann für ein 25m-Becken auch mit geordnetem Schwimmen im individuellen Freizeitsport erreicht werden, wenn sich die Nutzer entsprechend einordnen. Ohne Ordnungssysteme sinkt die Zahl der Nutzer mehr oder weniger deutlich ab, weil durch fehlende Leitsysteme der enge Ringverkehr nicht aufrechterhalten wird und die Schwimmer sich öfters ausweichen oder gar stoppen müssen. Bei einem 50m-Becken mit Leitsystemen und Beibehaltung des mittleren Abstandes zwischen den Schwimmern können pro Bahn bis zu 20 Personen annähernd gleicher Leistungsfähigkeit schwimmen, ohne sich nachhaltig zu stören.

Unter Berücksichtigung dieser Vorbemerkungen lassen sich ein objektiver Vergleich der Nutzungszustände erstellen und die Defizite aufdecken.

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Öffentliches Schwimmen ohne Bahnbegrenzung

Belegungsdichte: ca. 50% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung

Nutzdauer: 75% wegen Unterbrechung durch Sprungbetrieb

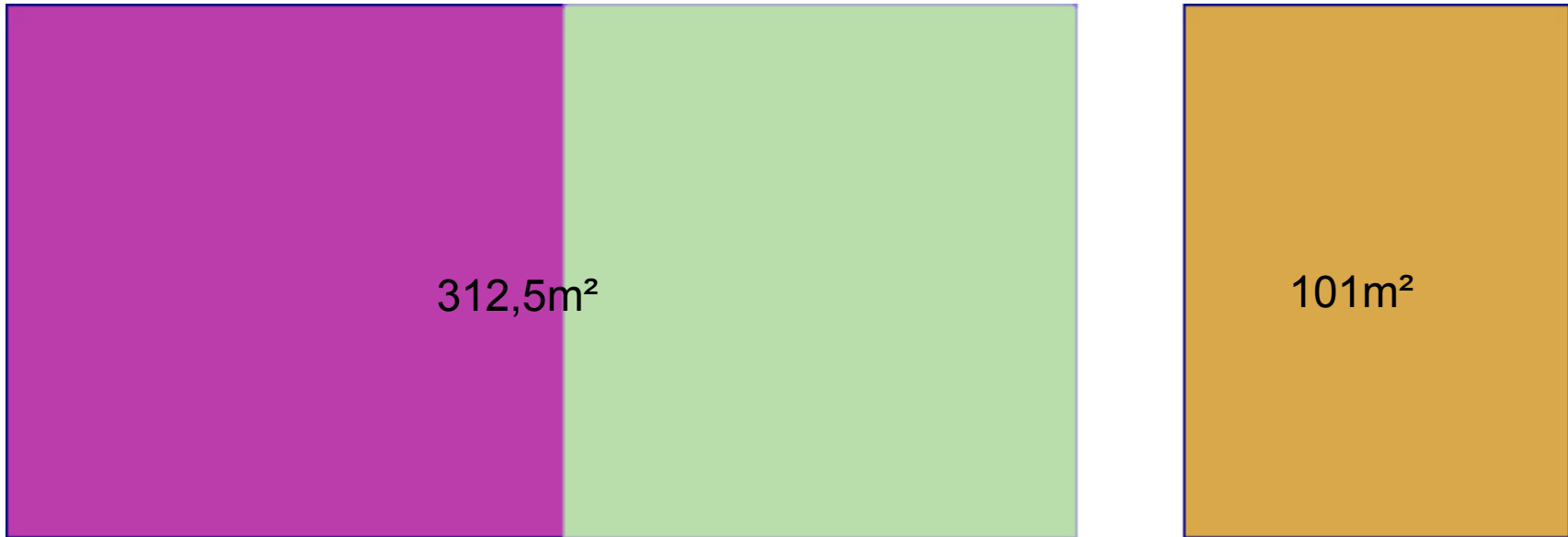
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 0,75 \times 0,5 = 117,2\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Badebetrieb von Eltern mit Kindern aus dem Spaßbereich

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Öffentliches Springen mit Beckenteilung

Belegungsdichte: ca. 50% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung

Nutzdauer: 25% wegen Unterbrechung durch Sprungbetrieb

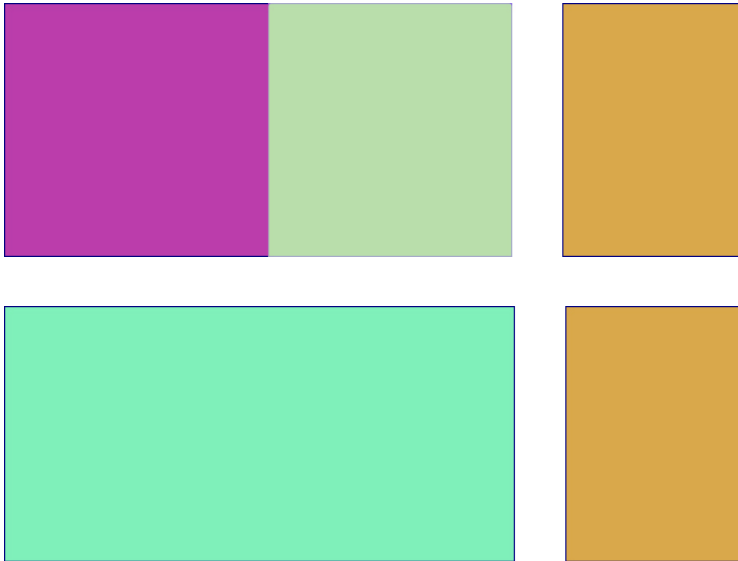
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 0,25 \times 0,5 = 39,1\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Badebetrieb von Eltern mit Kindern aus dem Spaßbereich

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Zusammenfassung der Nutzung
beim öffentlichen Schwimmen in
Kombination mit Sprungbetrieb:
45min Schwimmen im gesamten Becken
15min Schwimmen im halben Becken

Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand 1: Öffentliches Springen mit Beckenteilung

Nutzungszustand 2: Öffentliches Schwimmen ohne Beckenteilung

Belegungsdichte: ca. 50% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung

Nutzdauer: Schwimmen mit 25% Unterbrechung durch Sprungbetrieb

Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen:

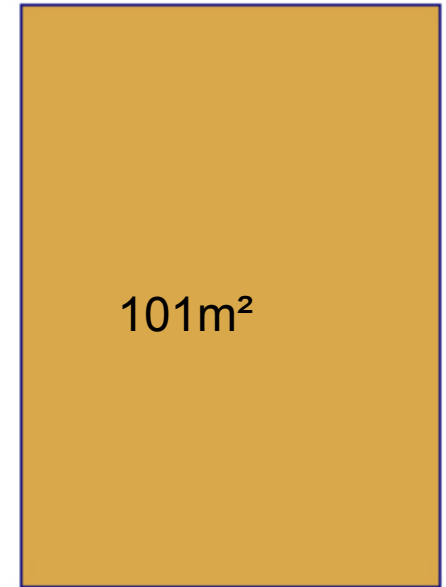
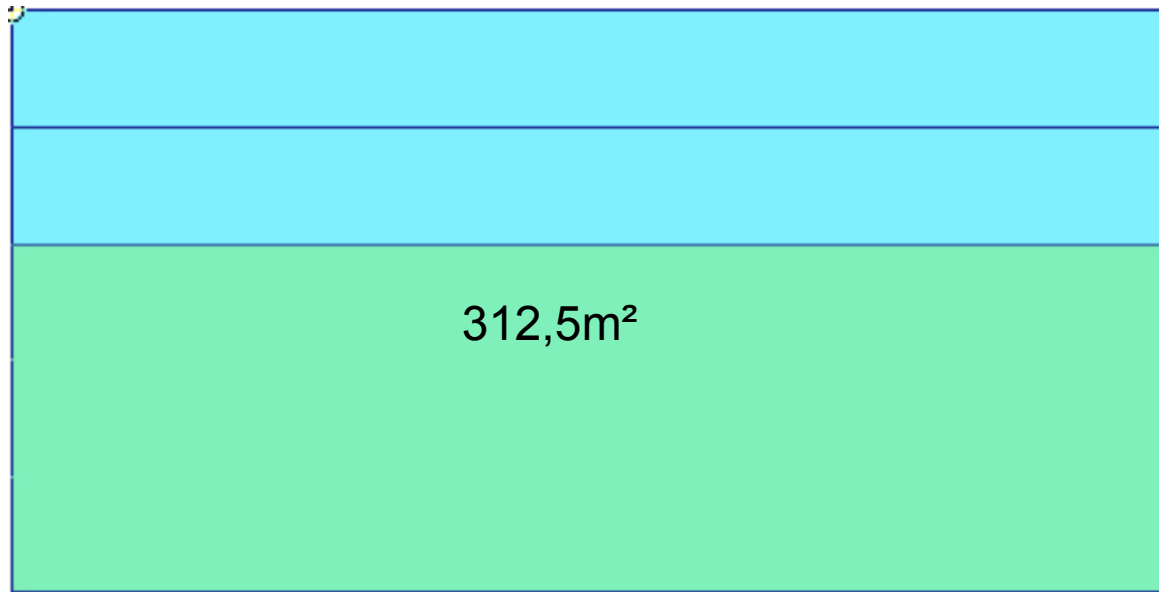
$$312,5\text{m}^2 \times (0,25 \times 0,5 \times 0,5 + 0,5 \times 0,75) = 117\text{hm}^2 + 20\text{hm}^2 = 137\text{hm}^2$$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Badebetrieb von Eltern mit Kindern aus dem Spaßbereich

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Öffentliches Schwimmen mit Beckenteilung für Sportverein

Belegungsdichte: ca. 50% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung im öffentlichen Bereich,
ca. 100% im Vereinssportbereich nach BISP-Norm

Nutzdauer: 100%

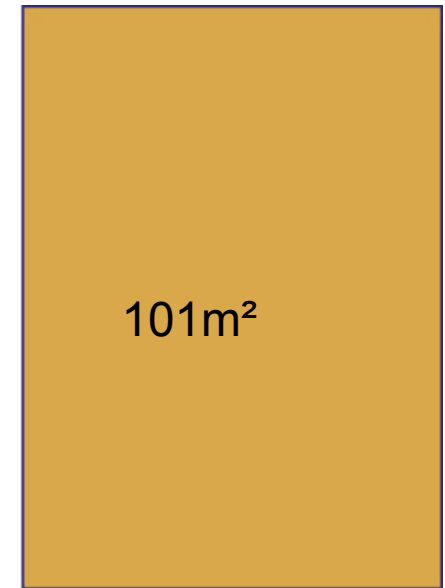
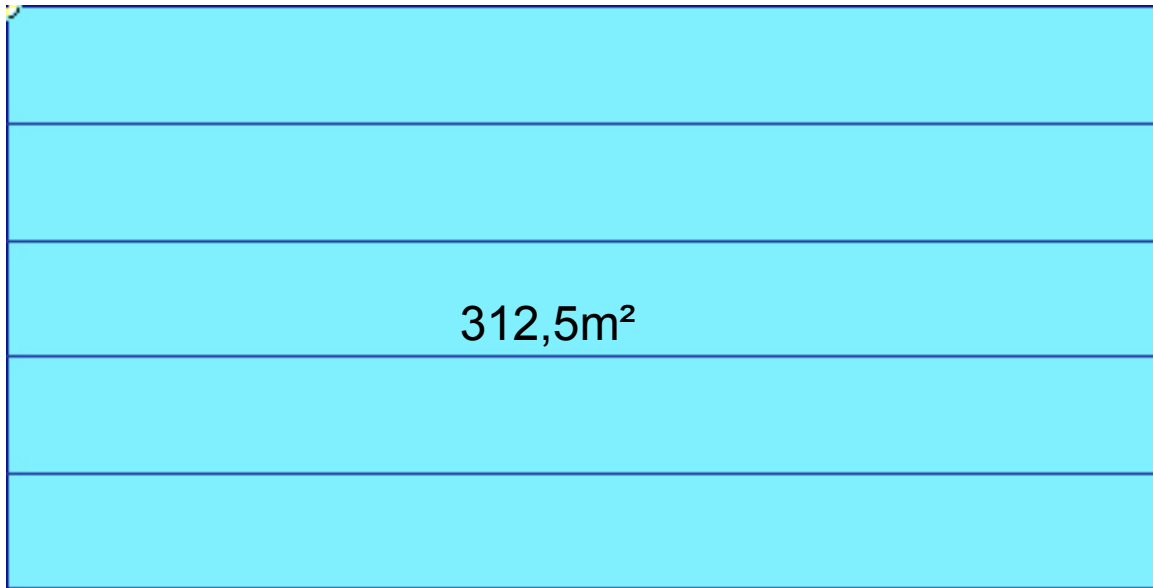
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times (0,5 \times 0,6 + 0,4) = 218,8\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Badebetrieb von Eltern mit Kindern aus dem Spaßbereich

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: öffentliches Schwimmen mit Leinen

Belegungsdichte: ca. 100% nach BISP-Norm wegen Sortierung nach Leistungsvermögen,

Nutzdauer: 100%

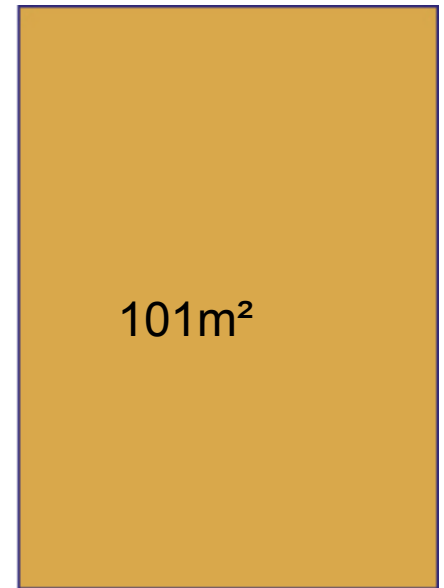
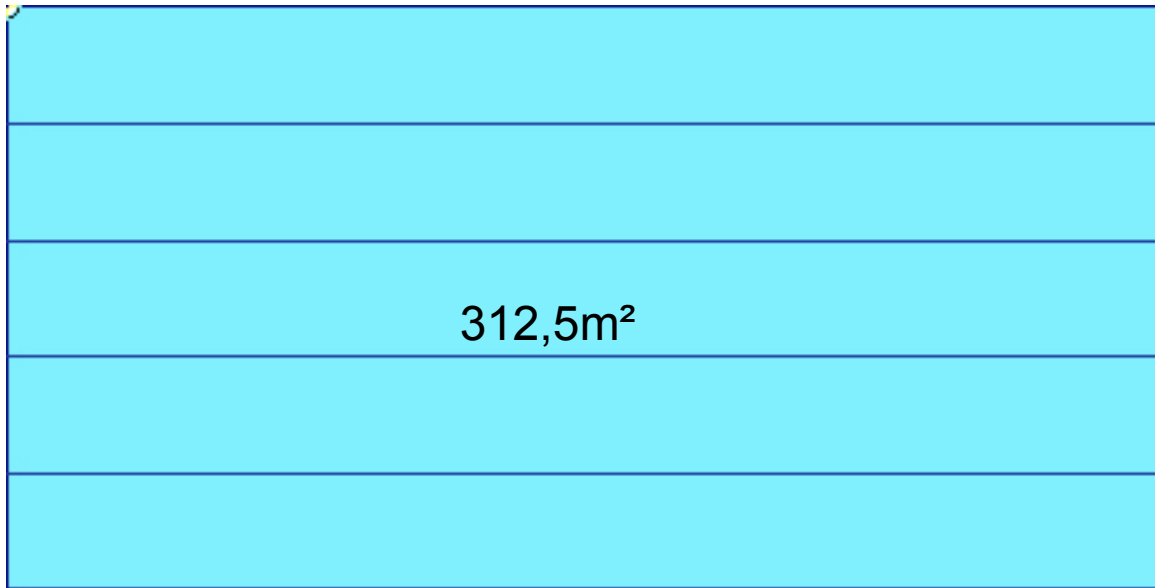
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 1,0 = 312,5\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Badebetrieb von Eltern mit Kindern aus dem Spaßbereich

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Schwimmen im Sportverein ohne Anfängergruppe

Belegungsdichte: ca. 100% nach BISp-Norm wegen Sortierung nach Leistungsvermögen,

Nutzdauer: 100%

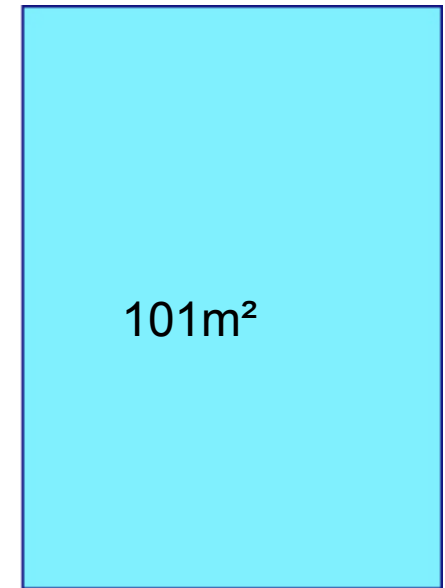
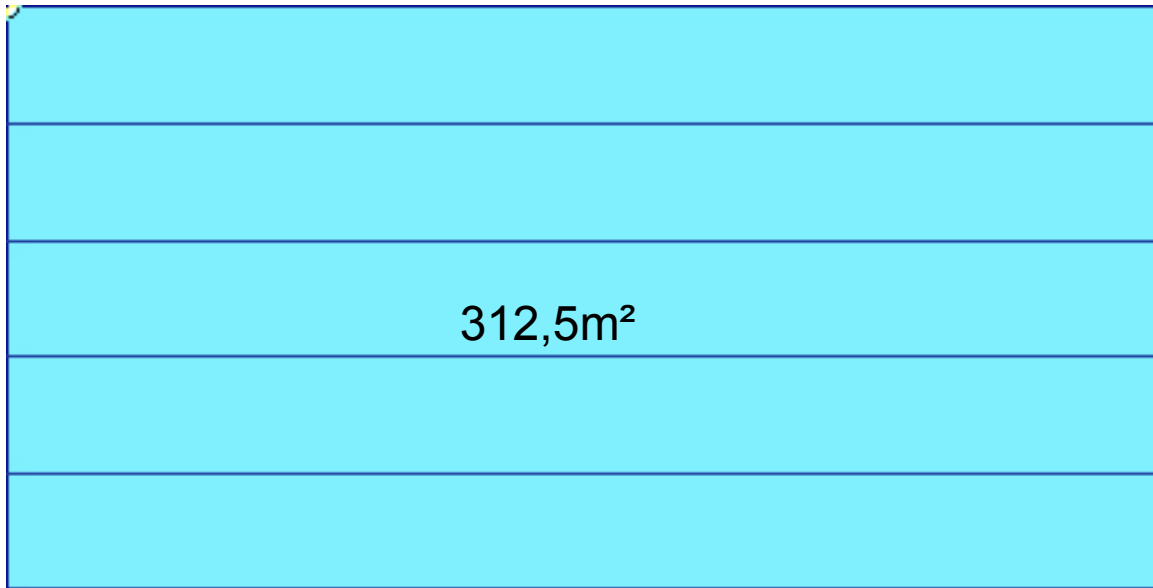
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 1,0 = 312,5\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: keiner

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Schwimmen im Sportverein mit paralleler Anfängergruppe

Belegungsdichte: ca. 100% nach BISp-Norm wegen Sortierung nach Leistungsvermögen,

Nutzdauer: 100%

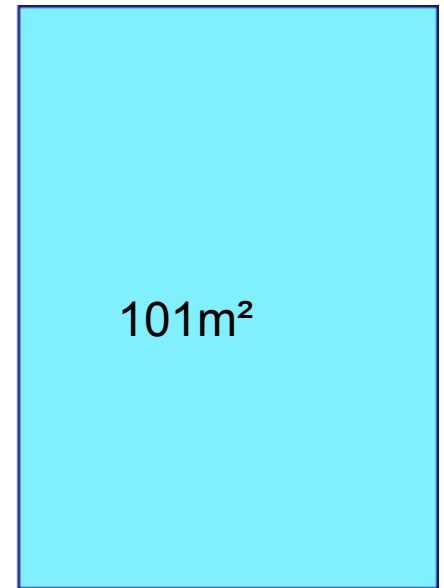
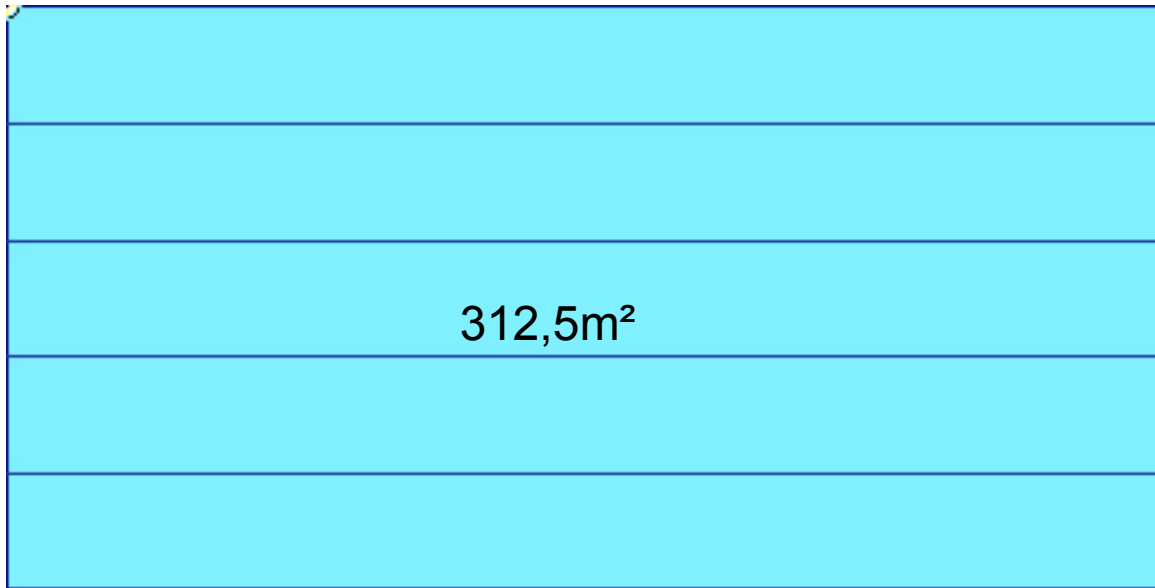
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 1,0 = 312,5\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Anfängergruppe

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 101hm^2

GalaxSea



Schwimm-Sprung-Becken:

Nutzungszustand: Schulschwimmunterricht für Fortgeschrittene und Anfänger

Belegungsdichte: ca. 100% nach BISp-Norm wegen Sortierung nach Leistungsvermögen,

Nutzdauer: 100%

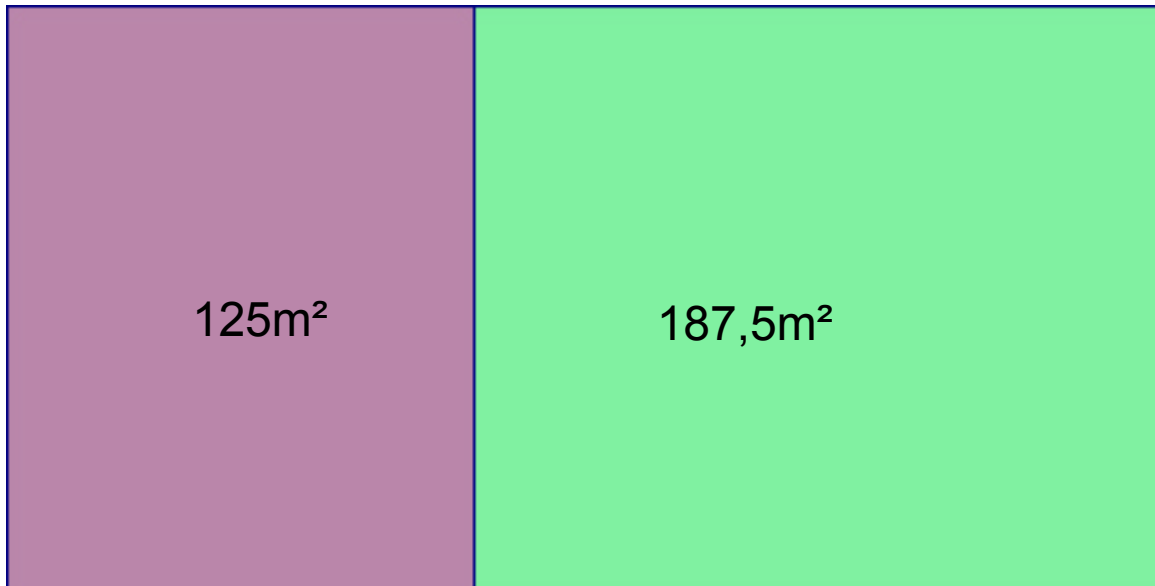
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 1,0 = 312,5\text{hm}^2$

Lehrschwimmbecken:

Nutzungszustand: Anfängergruppe

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 101hm^2

Lobeda-West



Schwimm-Becken mit Nichtschwimmeranteil:

Nutzungszustand: öffentliches Schwimmen mit Querteilung

Belegungsdichte: ca. 30% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung und Attraktivität,

Nutzdauer: 100%

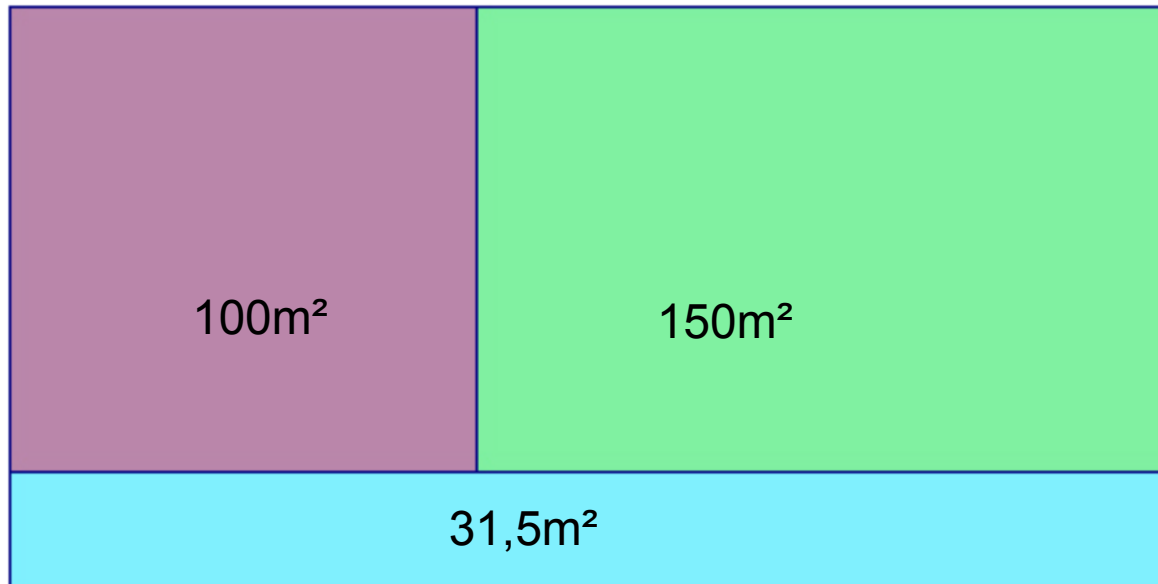
Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 0,3 \times 0,6 = 56,3\text{hm}^2$

Nichtschwimmerteil:

Nutzungszustand: Eltern baden/üben mit Kindern usw.

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

Lobeda-West



Schwimm-Becken mit Nichtschwimmeranteil:

Nutzungszustand: öffentliches Schwimmen mit Quer- und Längsteilung

Belegungsdichte: ca. 30% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortierung und Attraktivität,
Bahnbelegung ca. 60% nach BISP-Norm wegen fehlender Sortiermöglichkeiten

Nutzdauer: 100%

Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times (0,2 \times 0,6 + 0,3 \times 0,48) = 82,5\text{hm}^2$

Nichtschwimmerteil:

Nutzungszustand: Eltern baden/üben mit Kindern usw.

Effektive Wasserfläche zum Schwimmen: 0hm^2

Lobeda-West



Schwimm-Becken mit Nichtschwimmeranteil:

Nutzungszustand: Vereinsschwimmen mit Bahneinteilung, Schulschwimmen

Belegungsdichte: ca. 100% nach BISP-Norm wegen gegebener Sortierung nach Leistung

Nutzdauer: 100%

Effektive Wasserflächenzeit zum Schwimmen: $312,5\text{m}^2 \times 1,0 = 312,5\text{hm}^2$

Nichtschwimmerteil:

Nutzungszustand: wird zum Schwimmen bzw. Lernen voll genutzt

Zusammenfassung

Die bestehende Struktur der Jenaer Bäderlandschaft ist durch in der Vergangenheit geschaffene bauliche Tatsachen nur mit geringer Effektivität nutzbar.

Im Bereich des öffentlichen Schwimmens sinkt durch zeitliche Unterbrechungen (GalaxSea) oder Beckenteilungen (Lobeda-West) wegen Sicherheitsbestimmungen der Auslastungsgrad deutlich unter den vom BISp ermittelten Bundesdurchschnitt. Dieser Zustand lässt sich nicht ändern, wenn man alle bisherigen Nutzergruppen (Schwimmer, Nichtschwimmer, Springer) erhalten und nicht weiter zeitlich reglementieren will.

Im Bereich des Vereinssports, der Studentenausbildung und des Schulschwimmens ist der Auslastungsgrad nicht mehr ohne Abstriche an der Qualität und Sicherheit (Aufsichtspflicht bei Kindern) steigerbar.

Die bei den einzelnen Nutzungsfällen ermittelten effektiven Wasserflächenzeiten müssen bei der Beurteilung der Gesamtsituation berücksichtigt werden, wenn eine realistische Bedarfsanalyse für einen neuen SEP für Jena durchgeführt wird. Dazu gehört auch die Einarbeitung des Hallenbelegungsplanes. Die jetzige Hallennutzung grenzt große Teile der Bevölkerung Jenas von der Hallennutzung im öffentlichen Schwimmen aus, weil nur kleine Zeitfenster existieren, die starke Konkurrenz mit anderen Angeboten oder familiären Verpflichtungen haben.